

Brennender Kinderwagen verursacht eine massive Verrauchung des Treppenraumes



Mittwoch Abend um 20:13 Uhr wurde die Feuerwehr Wiesbaden über Notruf 112 zu einem Brand in die Marktstraße gerufen. Der Treppenraum sei verraucht und mehrere Personen noch im Gebäude.

Bei Eintreffen der Feuerwehr brannte im Erdgeschoß hinter der Eingangstür ein kleiner Kinderwagen.

Der Brand konnte mittels Kleinlöschgerät schnell durch einen Trupp unter Atemschutz gelöscht werden.

Dieser kleine Brand sorgte allerdings dafür, daß der komplette Treppenraum bis ins dritte Obergeschoß massiv mit schwarzem, beißendem Brandrauch verraucht war.

Die Bewohner der oberen beiden Geschosse konnten das Gebäude nicht mehr verlassen aber sich glücklicherweise auf ihren Balkon retten, wo sie auf sich aufmerksam machten.

Kleines Feuer - große Auswirkungen

Mittwoch, den 21. April 2021 um 23:15 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 21. April 2021 um 23:21 Uhr

Dort wurden sie von der Feuerwehr betreut. Ein weiterer Trupp unter Atemschutz schaffte eine Abluftöffnung im Treppenraum über den baulich vorhandenen Rauch- und Wärmeabzug. Zur Entrauchung wurden der Treppenraum wie auch die Wohnungen mit einem Hochleistungslüfter belüftet.

Neben den beiden Wohnungen mußten weitere Räumlichkeiten in dem Gebäude wie auch im Nachbargebäude kontrolliert und belüftet werden, da auch sie von Brandrauch betroffen waren.

Die Brandursache wie auch der Sachschaden muß durch die Polizei ermittelt werden.

Dieser Einsatz zeigt wieder ganz deutlich, wie wichtig es ist, Treppenträume als Flucht- und Rettungswege frei von brennbaren Gegenständen zu halten.

Im Einsatz waren 20 Einsatzkräfte der Feuerwachen 1 und 2, die Freiwillige Feuerwehr Wiesbaden-Stadtmitte, zwei Rettungswagen, ein Notarzteinsetzfahrzeug und die Polizei. Der Einsatz konnte nach Beendigung der Lüftungsmaßnahmen um 21:45 Uhr beendet werden.